Presseinformation

9. August 2016

Dachmarke für Adventmärkte an der Eisenstraße

LR Bohuslav: „Dadurch soll das positive Image für jeden einzelnen Adventmarkt verstärkt werden"

Auch wenn es derzeit nicht danach aussieht, der nächste Winter kommt bestimmt und mit ihm die Adventmärkte an der Eisenstraße im Mostviertel. Hierzu laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren: Erstmals bündeln mehrere Adventmärkte an der Eisenstraße ihre Aktivitäten. „Es wird eine Dachmarke für Adventmärkte geschaffen. Dadurch soll das positive Image für jeden einzelnen Adventmarkt verstärkt werden. Zudem sollen die hochqualitativen Kulturveranstaltungen unter dem bereits etablierten Dach ‚kulturglut' weiterentwickelt werden. Damit steigt die Attraktivität der Region sowohl für Ausflugs- als auch für Nächtigungsgäste. Daher unterstützen wir dieses Projekt durch die ecoplus-Regionalförderung unter Einbeziehung von EU-Kofinanzierungsmitteln", erläutert Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Im Detail sollen für die Adventmärkte in Waidhofen an der Ybbs, Ybbsitz, Gaming und Neubruck sowie die beiden Partner an der Moststraße (St. Peter/Au und Seitenstetten) touristisch verkaufbare Produkte aufbereitet werden, um diese auf den entsprechenden Zielmärkten besser zu positionieren. In weiterer Folge werden die touristischen Angebote sowie die entsprechenden Marketing-Maßnahmen aufeinander abgestimmt und gemeinsame Werbeaktivitäten ausgebaut. Mithilfe einer touristischen Fachberatung werden die dafür notwendigen strategischen Handlungsweisen erarbeitet und anschließend umgesetzt. „Im gesamten Gebiet der Eisenstraße gibt es zahlreiche Kulturschauplätze sowie Veranstaltungsreihen, die individuell ein interessantes Programm anbieten. Dieses Projekt bietet die Chance, gemeinsam am Markt aufzutreten und so die touristische Wertschöpfung in der Region zu stärken", zeigt sich Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Bohuslav überzeugt.

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Andreas Hanger, Obmann der Leader-Region Eisenstraße Niederösterreich, erklärt: „Wir haben ein reichhaltiges Kulturprogramm in unseren Eisenstraße-Gemeinden. Im Leader-Projekt Kultur & Advent Eisenstraße werden diese Vorzüge gebündelt. Das ist ein starkes Zeichen der interkommunalen Zusammenarbeit. Gemeinden, Adventmärkte und

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Kulturanbieter ziehen hier an einem Strang. Das Ergebnis kommt vor allem den Besucherinnen und Besuchern sowie den Adventmärkten und Kulturschauplätzen zu Gute. Da freue ich mich schon auf den kommenden Advent."

ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki erläutert: „Das Projekt entspricht den Zielen der ecoplus-Regionalförderung. Durch die geplanten Maßnahmen rückt das touristische Angebot der Eisenstraße in das Blickfeld einer noch breiteren Öffentlichkeit. Dies stärkt die Region und trägt dazu bei, die Eisenstraße noch stärker als attraktive Ausflugsregion zu positionieren."

Die Leader-Region Eisenstraße Niederösterreich hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Das Land Niederösterreich hat diese Förderung aus Mitteln der ecoplus-Regionalförderung mit Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln (Leader) auf Initiative von Landesrätin Bohuslav beschlossen.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, e-mail a.csar@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at